

ERSTE Memory Express Anleihe auf BMW AG 21-26

ISIN: **AT0000A2UF69** WKN: **EB0F5M**

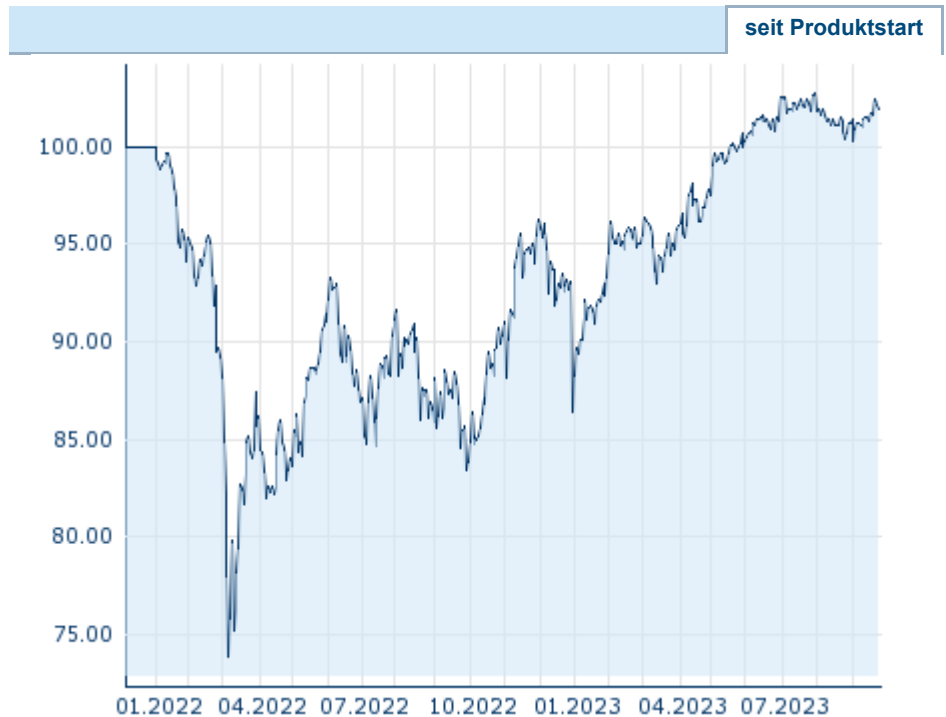
Übersicht

Datum: 22.09.2023 17:10:26

Geldkurs **101,20** Briefkurs **102,70**Differenz  -0,20% (-0,20)

Stammdaten

Anleihen-Typ	Erste Group strukturierte Anleihen
Rang	senior
Emittentengruppe	Kreditinstitut
Emissionsland	AT
Aktueller Kupon	6,500%
Kupon-Typ	bedingt
Kupondatum	30.12.2023
Kuponperiode	jährlich
Rendite p.a. (vor Steuern)	-
Valuta	30.12.2021
Fälligkeit	30.12.2026
Rückzahlungswert	0,00
Währung	EUR
Kleinste Stückelung	1.000



Wertentwicklung seit Produktstart. Wertentwicklungen unter 12 Monaten haben aufgrund der kurzen Dauer wenig Aussagekraft. Die Wertentwicklung der Vergangenheit lässt keine verlässlichen Rückschlüsse auf die zukünftige Entwicklung eines Finanzinstruments zu.

Quelle: Erste Group Bank AG

Ihre Vorteile

- Vorzeitige Rückzahlung möglich
- Chance auf regelmäßige Verzinsung abhängig von der Entwicklung des Basiswertes
- Ausgefallene Zinsen können nachgeholt werden
- Sicherheitspuffer gegen Kursverluste am Laufzeitende

Zu beachtende Risiken

- Anleger sind dem Risiko einer Insolvenz und somit einer Zahlungsunfähigkeit der Emittentin ausgesetzt. Bei einem Ausfall der Emittentin kann es daher zu Verlusten, bis hin zum Totalverlust, kommen.
- Bei Unterschreiten der Barriere am Laufzeitende wird an der negativen Wertentwicklung des Basiswertes, u. U. bis zu einem Totalverlust, teilgenommen.
- Bei einer vorzeitigen Rückzahlung

kann eine Wiederanlage zu gleichen Konditionen nicht garantiert werden.

- Ist die Entwicklung des Basiswertes während der Laufzeit negativ, erfolgt u. U. keine Verzinsung.
- Während der Laufzeit sind Kursschwankungen möglich und können zu Kursverlusten führen.

Beschreibung

Diese Schuldverschreibung bezieht sich auf die Aktie der Bayerische Motoren Werke AG (Basiswert). Sie bietet einen festen Zinsertrag, der in Abhängigkeit der Wertentwicklung des Basiswertes gezahlt wird. Die Schuldverschreibung hat eine feste Laufzeit von fünf Jahren, sofern sie nicht vorzeitig zurückgezahlt wird. Die Höhe der Rückzahlung am Fälligkeitstag hängt vom Schlusskurs des Basiswertes am Letzten Bewertungstag (Endgültiger Referenzpreis) ab.

Verzinsung: Am jeweiligen Zinszahlungstag erhalten Anleger eine Zinszahlung in Höhe von 6,50 % bezogen auf den Nennbetrag, sofern der Schlusskurs des Basiswertes am maßgeblichen Bewertungstag auf oder über der Kupon-Barriere notiert. Andernfalls beträgt die Verzinsung an diesem Zinszahlungstag 0,00 %. Sofern die Zinszahlung an einem oder mehreren Zinszahlungstag(en) ausgefallen ist und die Voraussetzungen für eine Zinszahlung an einem späteren Zinszahlungstag wieder erfüllt sind, werden ausgefallene Zinszahlungen zu diesem Zeitpunkt nachgeholt (Memory-Funktion).

Sofern keine vorzeitige Rückzahlung erfolgt ist, wird die Schuldverschreibung am Fälligkeitstag wie folgt zurückgezahlt:

(a) Sofern der Endgültige Referenzpreis des Basiswertes auf oder über der Finalen-Rückzahlungs-Barriere notiert, erfolgt die Rückzahlung zu 100,00 % des Nennbetrages zuzüglich des zu diesem Zeitpunkt fälligen Zinsertrags;

(b) Notiert der Endgültige Referenzpreis unter der Finalen-Rückzahlungs-Barriere, so erhalten Anleger eine entsprechend dem Bezugsverhältnis festgelegte Anzahl von Aktien des Basiswertes geliefert. Eine Lieferung von Aktienbruchteilen erfolgt nicht. In diesem Fall erfolgt eine Abgeltung von Bruchteilbeträgen in bar. In diesem Fall wird am Fälligkeitstag kein Zinsertrag gezahlt.

Zahlungsmodalität

Diese Schuldverschreibung bietet die Chance auf eine regelmäßige Verzinsung in Höhe von 6,50 % und eine mögliche vorzeitige Rückzahlung zu 100,00 % des Nennbetrages abhängig von der Entwicklung des Basiswertes.

Tilgung

Diese Schuldverschreibung wird am 30. Dezember 2026 zurückgezahlt, sofern keine vorzeitige Rückzahlung erfolgt ist.

Zweitmarkt

Die Schuldverschreibung wird in Form einer Daueremission (laufende Ausgabe ohne vorab festgelegtes Emissionsvolumen) begeben und in Deutschland, Österreich und Rumänien öffentlich angeboten. Ab dem Begebungstag kann die Schuldverschreibung in der Regel börslich oder außerbörslich erworben bzw. veräußert werden. Die Emittentin wird unter normalen Marktbedingungen fortlaufend indikative (unverbindliche) An- und Verkaufskurse stellen. Die Einbeziehung im Freiverkehr der Stuttgarter Wertpapierbörse (Baden-Württembergischen Wertpapierbörse) und im amtlichen Handel der Börse Wien ist

vorgesehen. Die Entscheidung über die Zulassung bzw. Einbeziehung wird von den Trägern der jeweiligen Handelsplätze getroffen. Ab Einbeziehung ist an den betreffenden Börsen ein Erwerb bzw. eine Veräußerung zu den jeweiligen Handelszeiten möglich.